



Merkblatt zur Erdaushub- und Bauschuttentsorgung auf der Inertabfalldeponie der Deponieklasse 0 in Kochenthal

Die in diesem Merkblatt genannten Materialien können auf der Deponie ohne Untersuchung abgelagert werden, soweit eine Verwertung nicht möglich ist und kein Verdacht auf Schadstoffe (z.B. Material von gewerblichen oder industriellen Standorten, Tankstellenabbruch, Erdaushub aus Altlastenverdachtsflächen) vorliegt. **Bei Holzverarbeitenden Betrieben und Tankstellen ist ein Gutachten notwendig – dies muss vor Anlieferung vorgelegt werden.**

Bei der ersten Anlieferung ist der ausgefüllte „Anlieferungsschein“ dem Deponiewärter auszuhändigen.

Was darf angeliefert werden:

- Erd- und Steinaushub
- Mauerwerk aller Art (außer: siehe unten)
- Betonbrocken (ohne Stahl, kein Stahlbeton)
- Dachziegel, Dachpfannen (**nicht Eternit**)
- Schieferplatten / Marmorplatten
- Estrichmaterial (ohne Dämmmaterial)
- Stein- und Keramikfliesen
- Betonpflaster / Grabsteine
- unbrauchbarer Zement, mineralische Kleber und Spachtelmassen
- Fensterglas, ohne Rahmen – in kleinen Mengen, große Mengen über Verwerterfirmen
- Glasbausteine
- Sanitärkeramik (z.B. Waschbecken)

Was darf *n i c h t* angeliefert werden:

- | | |
|---|---|
| ▪ brennbare Baustellenabfälle | z.B. Holz, Teerpappe, Bodenbeläge, Holzwohle-Leichtbauplatten, wie z.B. Heraklithplatten in Restmülltonne oder Müllumladestation Haslbach |
| ▪ Verpackungsmaterial | zum Wertstoffhof |
| ▪ Sperrmüll | Abholung nach Anmeldung o. Abgabe bei der Umladestation |
| ▪ asbesthaltige Faserzementplatten
z.B. Eternit | } Info über Abfallberatung Landratsamt oder zur Reststoffdeponie Tirschenreuth
Gipskartonplatten auch über Entsorgungsfirmen |
| ▪ Gipskartonplatten (Rigipsplatten) | |
| ▪ loses Styropor | Müllumladestation Haslbach |
| ▪ Mineral- und Glasfaserwolle | Entsorgungsfirmen |
| ▪ Kaminabbruch | Fa. Geiger, Regenstauf (09402/93080), außer es liegt Gutachten über Unbedenklichkeit vor |
| ▪ Porenbetonsteine (Gasbetonsteine)
z. B.: Ytong, Hebel, Geisel etc. | Entsorgungsfirmen |

Wichtig! Wichtig! Wichtig! Wichtig!

Bauschutt, vermischt mit Restmüll und Wertstoffen, **darf weder** auf der Bauschuttdeponie **noch** in der Umladestation angenommen werden. Er muss vom Anlieferer aussortiert werden. Ist erst beim Abkippen sichtbar, dass Müll enthalten ist, werden die Kosten für das Aussortieren dem Verursacher verrechnet.

Weitere Informationen: Abfallberatung Landratsamt Regensburg: Tel. 0941/4009-348 bzw. -368
Stadtverwaltung Hema, Frau Liebl, Tel. 09491/9400-30



Info-Blatt für die Entsorgung von

Erdaushub / Bauschutt

Die Stadt Hema betreibt eine Inertabfalldeponie der Deponieklasse 0 für Bauschutt (und Erdaushub) beim Ortsteil Kochenthal

(reiner unbelasteter Erdaushub sollte vorrangig in Hema auf der Deponie im ehem. Standortübungsplatz entsorgt werden)

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Zuständigkeit:

Stadt Hema - Verwaltung: Frau Liebl 09491/9400-30

Deponiewärter: Herr Landfried 0160/670 23 67

Herr Ehrl 0160/95 39 72 53

Herr Obenhofer 0160/366 96 11

Was wird angenommen:

Erd- und Steinaushub

unbelasteter Bauschutt

(siehe Merkblatt zur Erd- und Bauschuttentsorgung (Rückseite))

Gebühren (ab 01.05.2020):

Erd- und Steinaushub: 4,00 €/m³

Bauschutt: 8,00 €/m³

(jeweils zzgl. gesetzlicher MwSt.)

ACHTUNG:

Gebührensschuldner ist ausschließlich der Grundstückseigentümer, auf dessen Grundstück der Bauschutt bzw. Erdaushub angefallen ist!!!